



**Antrag Nr. 17
der Fraktion ÖAAB/Christliche Gewerkschafter
an die 168. Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien**

Rahmenbedingungen für den Verbleib älterer Arbeitnehmer/innen in Gesundheitsberufen

Die Vollversammlung der Wiener Arbeiterkammer fordert den Gesetzgeber auf, entsprechende Rahmenbedingungen zu schaffen, die es älteren Arbeitnehmer/innen in Gesundheitsberufen ermöglicht, bis zum regulären Pensionsantrittsalter ihrer Beschäftigung nachzugehen.

Begründung:

Im Gesundheitsbereich ist es für viele ältere Arbeitnehmer/innen gesundheitlich schwer bis nahezu unmöglich, einer 40-Stundenwoche incl. Nachtdiensten bis zu ihrem Pensionsantritt nachzugehen. Aufgrund der jahrelang praktizierten Diensteinteilung – „Radldienste“ – fielen im Gesundheitsbereich pro Woche oft bis zu 48 Wochenstunden an, darunter zahlreiche während der Nacht. Bedingt durch die Anhebung des Pensionsantrittsalters generell auf 65 Jahre vergrößert sich der Kreis jener in Gesundheitsberufen, die mit zunehmendem Alter die gesundheitsbelastende Arbeit nicht mehr schaffen und vielfach krankheitsbedingt vorzeitig aus ihrem Job ausscheiden müssen.

Viele ältere Arbeitnehmer/innen können sich einen Wechsel auf Teilzeit aus finanziellen Gründen nicht leisten, die daraus resultierenden Abschläge würden ihre monatlichen Pensionszahlungen empfindlich schmälern.

Es bedarf daher geeigneter Maßnahmen, um Beschäftigten in Gesundheitsberufen ein schrittweises Ausgleiten aus dem Arbeitsprozess in Richtung Pension zu ermöglichen, ohne dass sie durch die Stundenreduktion Nachteile im Ruhestand haben. Ältere Arbeitnehmer/innen in Gesundheitsberufen sollten beispielsweise die Möglichkeit bekommen, ab ihrem 57. Lebensjahr die Wochenstunden zu reduzieren (und monatlich entsprechend weniger verdienen), der Dienstgeber würde aber die Dienstgeberanteile für die Pensionsversicherung in Höhe einer Vollbeschäftigung zahlen. Die frei werdenden Stunden könnten von jüngeren Arbeitnehmer/innen aufgefangen werden.

Angenommen

Zuweisung

Ablehnung

Einstimmig

Mehrstimmig

